

# a|B diskursiv

# 02

## *Perspektive*



*'Eine Perspektive haben' bedeutet, einen standpunkt einzunehmen; nicht statisch, sondern beweglich zu sein. Also die Perspektive wechseln zu können, z.B. auch einen neuen standpunkt einzunehmen, den Überblick zu behalten und voraus zu schauen.*

# Mit Blick auf das Ganze

Leif Hallerbach

**Wo steht die aIB? Die Frage nach der Perspektive eines Unternehmens ist immer auch eine Frage nach dessen Haltung und Potenzial, nach dessen Leistungen und Strategien. Die Architekten der aIB setzen vor dem Hintergrund einer stetigen Veränderung des Marktes sowie einer zunehmenden Ausdifferenzierung der Kompetenzfelder im Bereich des hochwertigen Industrie- und Verwaltungsbaus auf eine ganzheitliche Betrachtungsweise.**

► **Durchblick** Zu den unternehmerischen Leitgedanken der aIB gehört ein generalistischer Handlungsansatz. Denn seit etwa Anfang der 90er Jahre ist ein grundlegender Wandel der Anforderungen an Architekten und Bauplaner zu beobachten. Nicht mehr nur die hohe Kompetenz in Entwurfsfragen und Wettbewerbsthemen ist relevant für deren Qualifikation, sondern in zunehmendem Maße auch die Fähigkeit, den gesamten Lebenszyklus eines Gebäudes steuern und begleiten zu können. Ausgehend von diesen gewandelten Perspektiven bei der Bauplanung und Ausführung propagiert die aIB einen integrativen Planungsansatz: Über das Spektrum der HOAI hinaus versteht sich das Büro als Dienstleister mit umfassenden Kompetenzen und Leistungsangeboten. Aufgrund der wachsenden Komplexität von Bauprojekten ist dabei das Denken in Mehrdimensionalität – technisch, wirtschaftlich, soziologisch, ästhetisch – die Voraussetzung für ein ebenso umsichtiges wie umfangreiches Handeln. So behält die aIB mit ihren fachübergreifenden Planungsteams den Durchblick selbst bei der Planung und Entwicklung hochkomplexer Bauvorhaben.

► **Überblick** Neben der Entwurfskompetenz des ausführenden Architekturbüros interessieren den Bauherren heute in erster Linie Kategorien der Kosten-, Qualitäts- und Terminalsicherheit.



Um seine Investitionsentscheidungen zu sichern, spielen darüber hinaus Fragen der Nutzung und Vermarktung des Standortes bzw. der Immobilie eine wichtige Rolle. Zusätzlich zu klassischen Aufgabenfeldern wie Architektur, Industriebau, Standort- und Projektentwicklung bearbeitet die aIB daher vielfältige Aufgaben aus den Bereichen Planen/Bauen/Betreiben sowie Beraten und Finanzieren. Dazu zählt neben der Logistik- und Produktionsplanung z.B. auch die

Wertermittlung eines Gebäudes. Die frühzeitige Steuerung von Prozessen gewährleistet dabei in jeder Projektphase Verlässlichkeit und Transparenz im Verfahren. Damit haben die Auftraggeber der aIB zu jeder Zeit den Überblick über alle finanziellen und prozessualen Aspekte eines Bauvorhabens.

► **Ausblick** Die generalplanerische und interdisziplinäre Vorgehensweise der aIB ermöglicht dem Büro nicht nur, die für den Bau relevanten Kosten und Termine im Blick zu behalten, sondern ebenso die Zukunftsperspektiven eines Standortes oder einer Immobilie zu antizipieren. So sichert beispielsweise das Bedenken betrieblicher Prozesse im Vorfeld eines gewerblichen Bauvorhabens die spätere optimale Nutzung der Anlage bzw. deren problemlosen Ausbau. Zudem sorgt die frühzeitige Kalkulation der Wirtschaftlichkeit des jeweiligen Projektes für Kostensicherheit sowie für die erfolgreiche Vermarktung eines Gebäudes oder Quartiers. Zum weitsichtigen Planungsansatz der aIB gehören letztlich auch betriebsinterne Weiterbildungs- und Qualifizierungsprogramme für die Mitarbeiter, um auch in Zukunft die Innovationsfähigkeit des Büros zu gewährleisten – Gute Aussichten also für die aIB und ihre kommenden Aufgaben. ◀

## Die Perspektive QVC: Quality, Value und Convenience

Christof Nellehse

**QVC ist Deutschlands Marktführer im Bereich Teleshopping und weiter auf Wachstumskurs. 378 Mio. EUR Nettoumsatz in 2003 und 30,6% Umsatzsteigerung gegenüber dem Vorjahr bieten Perspektiven für die Zukunft: Ich bin zuversichtlich, dass wir dank der zukunftsorientierten Investitionen in unsere Standorte und mit Hilfe des hohen Engagements unserer Mitarbeiter die positive Geschäftsentwicklung auch in den kommenden Jahren fortsetzen können.** meint Dr. Ulrich Flatten, Geschäftsführer QVC Deutschland.

Seit 1998 ist die aIB für das Unternehmen als Architektur- und Beratungsbüro tätig. Strategische und zukunftsorientierte Planungen für das Distributionszentrum in Hückelhoven bei Aachen, für das Kommunikationszentrum in Bochum und für den Studio- und Verwaltungsstandort Düsseldorf waren gefragt.

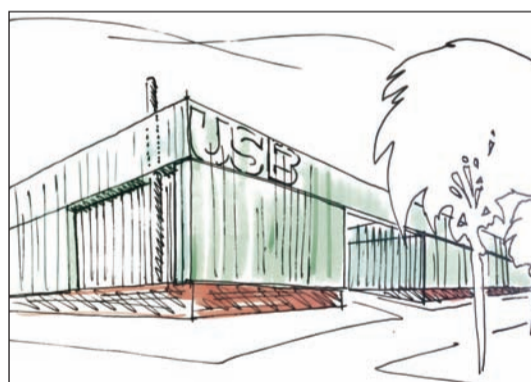


QVC steht für Quality, Value, Convenience; Werte, die der Shoppingsender in seinem Produkt- und Dienstleistungsangebot selbst einlöst, wurden auch den Architekten der aIB bei allen baulichen Investitionen zur Vorgabe gemacht: **Quality** steht dabei für einen hohen Ausführungsstandard. Eine moderne Architektur und Raumqualitäten, die für ein Distributionszentrum ungewöhnlich sind, wurden z.B. am Standort Hückelhoven realisiert.

**Value** steht in den Projekten von QVC für einfallsreiche Lösungen, die langfristige Standortperspektiven bieten. Für sein Gebäude in Bochum stellte sich der Auftraggeber keine *Blechkiste* eines Call Centers vor, sondern ein zukunftsweisendes Modell für ein *Kommunikationszentrum*. Für QVC bedeutet Innovation auch Zukunftssicherung. Dieser Anspruch wurde durch eine Glas-Stahl-Architektur umgesetzt, die Ausblicke schafft, die bei der Bildschirmarbeit

entspannend sind und Durchblicke ermöglicht, die kommunikativ wirken. Blend- und Sonnenschutz waren dabei wichtige Parameter in der Entwicklung einer geeigneten Architektursprache.

**Convenience** ist auch Zufriedenheit von Mitarbeitern: Bei dem in Bau befindlichen Mitarbeiterparkhaus in Düsseldorf stehen der direkte Zugang zum Arbeitsplatz, Helligkeit und die Sicherheit im Mittelpunkt der Architektur und unterstützen damit einen angenehmen Einstieg in den Arbeitstag der Mitarbeiter. Bis in die architektonische Gestaltung der Parkhäuser hinein drückt sich so die Unternehmensphilosophie von Quality, Value und Convenience aus. ◀



**+ Baubeginn für das EKO City Center in Bochum.**

Seit Dezember 2003 plant die aIB das EKO City Center für die zentrale Wertstoffaufbereitung in Bochum im Auftrag der Köster AG, die als Generalunternehmer für den Bau verantwortlich ist. Unser Part in dem Projekt ist die Weiterentwicklung des Wettbewerbsentwurfes von Opus Architekten aus Darmstadt in eine kostengerechte und realisierbare Architektur. Außerdem unterstützen wir den Generalunternehmer bei Ausschreibung und Vergabe der Bauleistungen und damit eine kosten- und termingerechte Realisierung. Der Baubeginn ist bereits erfolgt, die Fertigstellung des ca. 15.000 m<sup>2</sup> großen Gebäudes ist noch für 2004 vorgesehen. ◀

## Viele Sichtweisen – eine Perspektive

Leif Hallerbach

**Die Perspektive eines Unternehmens hängt nicht nur von abstrakten Parametern wie Markt- und Wettbewerbsbedingungen ab, sondern ist vor allem an die handelnden Personen gebunden. Verantwortungsvolles Handeln setzt Kompetenz und Weitsicht voraus. Beides verbinden die Gesellschafter der aIB, die wir in dieser und den folgenden Ausgaben von aIB diskursiv vorstellen.**

**Kai-Uwe Lompa** vereint als geschäftsführender Gesellschafter und Leiter der aIB kaufmännische und planerische Kompetenz. Mit seiner Erfahrung und seinem Know-how im Bereich der Generalplanung bürgt er für hohe Qualität sowohl in der Konzeption als auch in der Ausführung komplexer Bauvorhaben. Als studierter Architekt und als erfahrener Projekt- und Standortentwickler hat er dabei den Vorteil, beide Perspektiven zu kennen. Durch seine langjährige Tätigkeit als Projektleiter im Büro von O.M. Ungers garantiert er zudem einen hohen architektonischen Standard. Diese persönlichen Voraussetzungen prädestinieren ihn für die Unternehmensführung und schaffen das notwendige Vertrauen bei Kunden und Mitarbeitern der aIB. **Christian Bercker** flankiert und unterstützt als Gesellschafter im Bereich Controlling die Unternehmensleitung bei der Kalkulation von Kosten und Investitionen. Aufgrund seiner umfangreichen Erfahrungen auf dem Gebiet des Finanzcontrollings

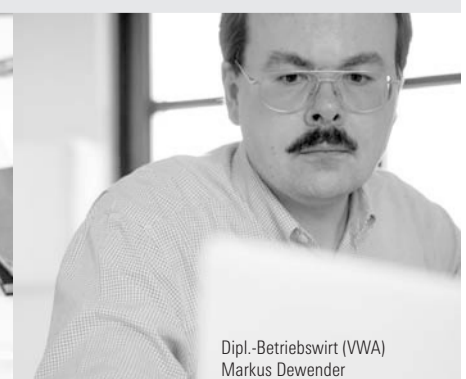
steht er für eine hohe Verlässlichkeit bei der Ermittlung und Auswertung sämtlicher unternehmens- und projektbezogener Erfolgsgrößen. So schafft er z.B. durch die Entwicklung maßgeschneiderter Controlling-Tools den Überblick über die für den Projekterfolg wesentlichen Faktoren: Kosten und Termine. Mit der Analyse der Investitionen trägt er außerdem maßgeblich zur effizienten Auslastung und erfolgreichen Vermarktung einer Immobilie bei. Durch seine Beschäftigung mit Unternehmensentwicklung sowie neuen Finanzierungsformen bleibt er auch in Zukunft ein zuverlässiger Partner bei Investitionsfragen. **Markus Dewender** hat als Prokurist im Bereich *Controlling* sämtliche Honorarfragen im Blick. Durch seine eindeutige Zuständigkeit wahrt er die Neutralität gegenüber der Projektarbeit und besitzt die Möglichkeit, vermittelnd zu agieren. So kommt seine profunde Kenntnis der HOAI oder der Verwendungsvorschriften öffentlicher Gelder im Rahmen der Projektsteuerung den Kunden der aIB zugute. Auch bei der Bewertung von Ansprüchen Dritter gegenüber dem Bauherren stellt er seine Sachkompetenz in den Dienst des Auftraggebers. Als Betriebswirt garantiert er zudem die Sicherheit sowohl der Investitionskosten als auch der Planerhonorare und steht damit in besonderer Weise für das wirtschaftliche Denken der aIB. ◀



Dipl.-Ing. Architekt  
Kai-Uwe Lompa



Dipl.-Kfm.  
Christian Bercker



Dipl.-Betriebswirt (VWA)  
Markus Dewender

# aIB diskursiv

# 02

## **aIB diskursiv**

Das Themen- und Newsmagazin  
der aIB. # 02, Mai 2004.

Herausgeber:

aIB

agiplan Integrale Bauplanung  
GmbH

Philosophenweg 31-33

D-47051 Duisburg

Telefon +49(0)203 9404-0

[www.aibonline.de](http://www.aibonline.de)

Redaktion: Christof Nellehse

(aIB; verantwortlich),

Leif Hallerbach, Manuel Kubitz  
und Oliver Pol (alle BKBD).

© Fotos: aIB (QVC),

Mitja Arzensek/BKBD (Portraits).

Gestaltung und Produktion:

Büro Kubitz Berater und Designer

Lichtstraße 35

D-50823 Köln

[www.buerokubitz.de](http://www.buerokubitz.de)

